



## Höhle Teufelskanzel NW von Frickenhofen

Status: geschützt

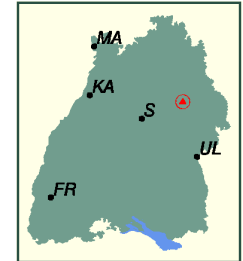
Land-/Stadtkreis: Ostalbkreis

Gemeinde: Gschwend  
 Gemarkung: Frickenhofen

TK25-Nr.: 7024 Gschwend  
 R/H-Werte: 3557900 / 5422900

### Literatur:

*Eisenhut, E. (1971); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)*



### Beschreibung:

Am Nordhang der Hohentannen ca. 1.300 m nordwestlich von Frickenhofen befindet sich die Teufelskanzel am oberen Ende einer kleinen Klinge mit Austritt eines normalerweise kleinen Bächleins. Es handelt sich um eine Schichthöhle in unterschiedlich harten Sandsteinschichten im oberen Bereich des Stubensandstein (km4, Höhlensandstein). Hier bilden härtere Sandsteinbänke das Dach und eine Wasserfallstufe, über die bei stärkeren Niederschlägen oder nach der Schneeschmelze der kleine Bach dann wasserfallartig hinabstürzt. Die weicheren Höhlensandsteine darunter können leicht erodiert werden, wobei diese grottenartigen Höhlungen entstanden. Hier blieben Pfeilerartige Stotzen im Höhlensandstein stehen, wodurch ein kanzelartiger Aufbau erhalten blieb (Name).